



Über die Stadt Hattingen

Hattingen – Geschichte, Natur und Zukunft im südlichen Ruhrgebiet

Hattingen liegt am südlichen Rand der Metropole Ruhr und zählt rund 56.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Auf 71,39 Quadratkilometern verbindet die Stadt historische Stadtstrukturen, Industriekultur und eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft. Besonders prägend sind die historische Altstadt mit rund 150 Fachwerkhäusern und Baudenkmälern rund um die St.-Georgs-Kirche, der historische Ortskern von Blankenstein mit Burg und Gethmannschem Garten sowie das Ruhrtal und das grüne Hügelland. Die Geschichte Hattingens ist zugleich eng mit der industriellen Entwicklung des Ruhrgebiets verbunden. Mit der Gründung der Henrichshütte im Jahr 1854 hielt die Eisen- und Stahlindustrie Einzug und prägte die Stadt über mehr als ein Jahrhundert. Nach dem letzten Abstich im Dezember 1987 begann ein tiefgreifender Strukturwandel, der Hattingen bis heute prägt. Auf dem ehemaligen Hüttengelände entstand ein Gewerbe- und Landschaftspark, während das LWL-Museum Henrichshütte die industrielle Vergangenheit als bedeutenden Teil der Stadtgeschichte erlebbar macht. Heute stehen Geschichte, Industriekultur, Natur, Lebensqualität und wirtschaftliche Vielfalt für das moderne Hattingen.

Pressekontakte:

Susanne Wegemann, Tel. +49 157 31397994
Jessica Krystek, Tel. (0 23 24) 204 3023
Jana Golus, Tel. (0 23 24) 204 3021
E-Mail: presse@hattingen.de



Über die Stadt Hattingen

Stadtmarketing und Tourismus

Vom Stahlstandort zur attraktiven touristischen Destination

Hattingen hat sich nach dem Ende der Stahlproduktion erfolgreich als touristisches Ziel im Ruhrgebiet positioniert. Historische Altstadt, Industriekultur, Ruhrtal, Radverkehr und Hügellandschaft bilden gemeinsam ein vielseitiges touristisches Profil. Ein besonderes Aushängeschild ist der historische Stadtkern mit seinen gut erhaltenen Fachwerkhäusern. Hinzu kommen das LWL-Museum Henrichshütte, die Burg Blankenstein, das rund 13 Kilometer durch das Stadtgebiet verlaufende Ruhrtal und das Naherholungsgebiet Elfringhauser Schweiz. Eine wichtige Rolle spielt der RuhrtalRadweg, der seit seiner Eröffnung im Jahr 2006 ein bedeutender Frequenzbringer ist. Mit inzwischen fast 200.000 Übernachtungen hat sich Hattingen zu einer erfolgreichen Destination im regionalen Tourismus entwickelt. Die Lage am RuhrtalRadweg macht die Stadt insbesondere für Radreisende zu einem attraktiven Etappen- und Übernachtungsort. Von der touristischen Entwicklung profitieren Beherbergungsbetriebe, Gastronomie, Einzelhandel und weitere Anbieter. Tourismus ist damit nicht nur ein wichtiger Bestandteil des Stadtprofils, sondern zugleich ein relevanter Wirtschaftsfaktor. Das Stadtmarketing bündelt und vermarktet diese unterschiedlichen Potenziale und trägt dazu bei, Hattingen als lebendige, gastfreundliche und vielseitige Stadt sichtbar zu machen.

Pressekontakte:

Susanne Wegemann, Tel. +49 157 31397994
Jessica Krystek, Tel. (0 23 24) 204 3023
Jana Golus, Tel. (0 23 24) 204 3021
E-Mail: presse@hattingen.de



Über die Stadt Hattingen

Wirtschaftsförderung

Strukturwandel erfolgreich gestaltet – Hattingen als vielfältiger Wirtschaftsstandort

Der Wandel von der industriell geprägten Stadt zum vielfältigen Wirtschafts- und Dienstleistungsstandort gehört zu den großen Entwicklungen Hattingens. Mit der schrittweisen Schließung der Henrichshütte ab Ende der 1980er Jahre mussten eine mehr als 130-jährige wirtschaftliche Monostruktur und der Wegfall von einst rund 10.000 Arbeitsplätzen bewältigt werden. Heute prägen hoch spezialisierte kleine und mittlere Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen den Standort. Hattingen hat sich vom Produktions- zum Dienstleistungsstandort mit ausgeprägter Fertigungskompetenz entwickelt; zahlreiche Neuansiedlungen ergänzen etablierte Unternehmen entlang der Wertschöpfungsketten. Auf dem ehemaligen Hüttengelände sind inzwischen rund 120 Unternehmen mit etwa 2.200 Arbeitsplätzen angesiedelt. Mit dem Technologie- und Gründerzentrum Hattingen (TGH) bietet die Stadt zudem jungen und innovativen Unternehmen Raum für zukunftsorientierte Geschäftsideen und Beschäftigungsfelder. Über 70 Prozent der Beschäftigten arbeiten heute im Dienstleistungsbereich. Eine besondere Bedeutung haben gesundheitsorientierte Dienstleistungen mit mehr als 4.000 qualifizierten Arbeitsplätzen. Auch Handel und Gastronomie tragen zur Attraktivität und Wirtschaftskraft der Stadt bei. Mit der Stadtgalerie Reschop Carré verfügt Hattingen über einen zentralen Standort, der Einzelhandel und Gastronomie verbindet. Zugleich zeigt Hattingen, dass Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Tourismus und Kultur gemeinsam zur erfolgreichen Entwicklung eines Standortes beitragen können. Aus dem ehemaligen Stahlstandort ist eine vielfältige Stadt mit starken mittelständischen Unternehmen, modernen Dienstleistungsangeboten, touristischer Strahlkraft und neuen Perspektiven für Gründerinnen und Gründer geworden.

Pressekontakte:

Susanne Wegemann, Tel. +49 157 31397994
Jessica Krystek, Tel. (0 23 24) 204 3023
Jana Golus, Tel. (0 23 24) 204 3021
E-Mail: presse@hattingen.de